



## Prinzenäpfel und Fassläpfel

### Wohlschmeckende Sorten in besonderen Formen

Eine wohlschmeckende und seltene Apfelsorte konnte im Mittelbergeramt nachgewiesen werden: der Prinzenapfel.

Die Früchte ähneln mit ihrem markanten Aussehen der in Österreich bekannten Apfelsorte Schafnase und tragen auch die Lokalbezeichnung „Hasenkopf“.

Es gibt eine ganze Sortengruppe, die die Bezeichnung Prinzenapfel im Sortennamen führt: Winterprinzenapfel, Finkerwerder Herbstprinz, Doppelte Prinzenapfel.

Der Doppelte Prinzenapfel ist ein Nachkomme des Prinzenapfels und bringt, wie der Namen vermuten lässt, das doppelte Gewicht auf die Waage. Früchte aus dem Garten der Familie Ertl (Bezirk Melk) werden in der Ausstellung gezeigt.

In Österreich tauchen immer wieder fassförmige Lokalsorten auf, die Fasslapfel, Rolling oder auch Hasenkopf genannt werden. Diese Sorten können oft schwer von den Prinzenäpfeln unterschieden werden.

Eine Gruppe von österreichischen und deutschen Pomologen (ARGE Streuobst) hat sich für 2013 zur Aufgabe gemacht die Prinzenäpfel und Fassläpfel pomologisch zu erfassen und Sortenbeschreibungen anzufertigen.

*Text teilweise übernommen von S. Bernkopf, Streuobstinfo 2013/03*



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen  
Raums: Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

